

## Sieg des Unbewussten

Es fällt mir ein Bild dazu ein: Eine Frau lümmelt laissser-faire auf einem goldenen Stuhl. Die ganze Erscheinung erinnert an ein barockes Schloss. Mit süßlich verschnörkelter Unterwäsche scheint das „alte Gebäude“ locken zu wollen. Die Fußnägel sind in aufdringlichem Rot. In der einen Hand hält sie eine Flasche eisgekühlten Sekt und in der anderen zwei Gläser, mit denen sie jemandem zuwinkt. Auf der anderen Seite steht direkt vor diesem großen, goldumrahmten Spiegel dieser junge, fast schon knabenhafte Mann, dessen einzige Falte die zwischen seinen Augen ist und auch nur deswegen, weil er dieses Bild nicht zuordnen kann.

Es geht hier nicht um alt und jung. Es geht um die Unschuld. Die Unschuld, die aus einem solch jungen Gesicht spricht. Du siehst hinein und weißt, was da noch an Freud und an Leid fehlt. Und die Augen sagen noch so herzlich wenig. Sie schreien dich eher mit ihrer Lebensfreude an. Kein Schleier, der sie trübt, kein hektisches Umsichblicken. Es ist noch dieses Ruhen in sich selbst und der Welt – vollkommen vergessend, was dir in jener passieren kann.

Das habe ich in diesem Gesicht gesehen, als ich an dieser roten Ampel stand – er stand am Fußgängerüberweg und schaute müde auf den Gehsteig. Vor ihm auf beiden Armen platziert, trug er eine Holzplatte, die schien ihm nicht allzu schwer. Konzentriert zerlegte er den Gehsteig Stück für Stück mit seinen Augen. Er achtete nicht auf die Autos oder auf die anderen Fußgänger, die sich um ihn geschart hatten. Er hatte ein weiches Gesicht, das so ganz ohne Härte auf mich wirkte und mir lief ein kleiner Schauer über den Rücken, als ich an die Unschuld dachte, die sich hinter diesen Augen verbirgt.

Es war ein kurzer Augenblick des Innehaltens. Nicht unbedingt des Zurücksehens. Es ging einfach darum, dass man gerne ab und an einen Selbstbedienungsladen der Lebensphasen betreten möchte, um sich unverfälschte Gefühle zurückholen zu können. Nichts verdirbt den reinen Geschmack, nichts wird verstärkt und nichts wird abgeschwächt.